

1. Record Nr.	UNINA9910812758703321
Autore	Rojek Tim
Titolo	Hegels Begriff der Weltgeschichte : eine wissenschaftstheoretische Studie / / Tim Rojek
Pubbl/distr/stampa	Berlin, [Germany] ; ; Boston, [Massachusetts] : , : De Gruyter, , 2017 ©2017
ISBN	3-11-049868-5 3-11-050234-8
Descrizione fisica	1 online resource (310 pages)
Collana	Quellen und Studien zur Philosophie, , 0344-8142 ; ; Band 131
Classificazione	CG 4077
Disciplina	909
Soggetti	World history
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Vorwort -- Inhalt -- Einleitung -- 1. Die Editionsgeschichte der hegelischen Geschichtsphilosophie -- 2. Das Verhältnis von Geschichtsschreibung und Geschichtsphilosophie -- 3. Der Begriff der Freiheit als Grundbegriff der hegelischen Philosophie der Weltgeschichte -- Fazit und Ausblick -- Literaturverzeichnis -- Personenregister -- Sachregister
Sommario/riassunto	Die vorliegende Monographie untersucht Hegels Philosophie der Weltgeschichte erstmals quellenkritisch reflektiert und ausführlich aus wissenschaftstheoretischer Perspektive. Anhand der Rekonstruktion von Hegels Wissenschaftssystematik wird gezeigt, wie sich seine materiale Geschichtsphilosophie zur nicht-philosophischen Geschichtswissenschaft verhält. Hegels formale Geschichtsphilosophie erlaubt es demgegenüber, die Geschichte der Geschichtsschreibung und deren Geltungsansprüche zu explizieren und Kriterien für die materiale Geschichtsphilosophie zu etablieren. Letztere wird als spezifisch philosophische Begriffsgeschichte der ‚Freiheit‘ rekonstruiert, mit Blick auf praktische und theoretische philosophische Ansprüche systematisch verortet und als wichtiger Beitrag für eigenständiges Philosophieren verteidigt. Die Arbeit weist Hegel als methodisch reflektierten Geschichtsphilosophen aus, der gerade hinsichtlich der wissenschaftssystematischen Grundlagen über eine attraktive Theorie der Geschichte verfügt, die nicht nur von

historischem, sondern auch von systematischem Interesse für die Ausarbeitung einer modernen Geschichtsphilosophie ist.
